

## Allgemeine Vertragsbedingungen

der Christlichen Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Halle gGmbH – Weiterbildungsinstitut (CAGP)

### 1. Teilnahme

Die Veranstaltungen der CAGP stehen allen Interessierten offen, die die benannten Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

### 2. Anmeldungen

Anmeldungen werden generell in schriftlicher Form, per Email oder per Internet entgegengenommen. Sie müssen die genaue Anschrift des Vertragspartners, dessen Bankverbindung und ggf. weitere geforderte Anmeldeunterlagen enthalten. Für jede Veranstaltung ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.

Die Anmeldung setzt die Anerkennung dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen voraus. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Anmeldung ist verbindlich, sobald sie von der CAGP schriftlich bestätigt wurde.

### 3. Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig. Gebührenschuldner ist der Vertragspartner, unabhängig von Leistungen Dritter. Das Entgelt ist bis zum Veranstaltungsbeginn auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Eine Aushändigung des Zertifikates, der Teilnahmebescheinigung oder des Zeugnisses setzt die vollständige Zahlung des Teilnahmebeitrags voraus.

### 4. Rücktritt und Kündigung

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss in schriftlicher Form erfolgen. Bei Abmeldungen, die später als 14 Arbeitstage vor Beginn der Veranstaltung erfolgen, werden 30 % des Veranstaltungsbeitrages als Verwaltungskostenpauschale berechnet. Entscheidend ist das Datum, an dem die schriftliche Rücktrittserklärung bei der CAGP eingeht. Bei Nichtteilnahme ohne schriftlichen Rücktritt fallen 100% des Teilnahmebeitrages an. Kann die zurücktretende Person nach vorheriger Rücksprache mit der CAGP eine geeignete Ersatzperson stellen, werden keine Stornierungskosten erhoben.

Empfänger von Bildungsgutscheinen der Bundesagentur für Arbeit erhalten die Möglichkeit zum kostenfreien Rücktritt bis Maßnahmebeginn und der fristlosen Kündigung bei Arbeitsaufnahme, längere Krankheit u. ä.

### 5. Durchführung der Veranstaltung, Terminverschiebung

Die CAGP behält sich vor, bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder aus anderen Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, Veranstaltungen zu verschieben bzw. abzusagen. Die bereits angemeldeten Teilnehmer werden kurzfristig benachrichtigt. Änderungen bzw. Verschiebungen hinsichtlich der Termine, des Programmablauf, der Inhalte, des Dozenteneinsatzes bei zu geringer Teilnehmerzahl und bei Irrtum bleiben vorbehalten.

### 6. Haftung

Bei einer Absage durch die CAGP werden bereits gezahlte Teilnahmebeiträge zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die CAGP haftet nicht für Verlust und Diebstahl mitgebrachter Gegenstände, es sei denn, Verlust und/oder Diebstahl beruhen auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung der CAGP oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen der CAGP.

Halle, den 13.07.2009

*F. Badstübner*  
Geschäftsführer

*Dr. M. Brümmer*  
Geschäftsführer